Bezugspreis:

Monatlich 4.10 & durch unfere Eragerinnen und Agenien frei ins haus besteut; bei ber Pajt abgeholt monatlich 4.15 M. viertel ührl. 12.45 M.; durch den Briefträger zugeziellt monatl. 4.30 M., viertelfährl. 12.90 M

> Grei . Beilagen: Sommer- und Winterfahrplan, Naffauticher Landwiet.

Ericheint täglich außer am Conn. und Telertagen,

Valsauer Bote

Berantwortlich: Dr. Gieber. Astationebrud u. Verlag ber Limburger Dereinsbruderei, G. m. b. S. : 3. Beder, Direttor, alle in Limburg.

Unzeigenpreis:

Die achtspaltige Zeile oder deren Aum 70 Pfg. Bei Stellengesuchen und Stellen-angeboten ist die vierte Aufnahme umsonst. Retlamen 1.80 M de Ceptyeile.

Ungeigen-Unnahme: Surbiellagenausgabe bie 5 Hbr am Vorabend. Radlag nur bei Wieberholungen und

punftilider Begablung. Befchaftsftelle: Diegerftrage 17 Jeinipred - Anichluf Ile. 8. Politichectonto 12. 82 Frantjurt.

Mr. 2-4.

Limburg a. b. Lahn, Mittwody, ben 8. Tegember 1920.

51. Jahrgang.

Henes vom Cage.

lieber das Befinden der friiberen Raiferin perden wideripredende Radridsten verbreitet. Es hefu aber fost, doch die Lexischwäcke augenommen

Die Bolfsabstimmung in Athen ergab 99 Brog, su Gemit n der Rückfichr des Königs Konftantin. Die gange Stadt befindet fich in gebobenor Stimmuma.

Roch den letten Radiciation ones Gudruftland ift de Flotte bei Generals Brangel imber den Schut Amnfreichs gestellt wonden,

Einer duditoim Meldung ous Mosfou sufoige bot fich Armenien als Raterepublit er-

Greenal Obrenon bot das mexicantifice Ministerium des Reugern übenehmen wird. Gekoentijch der Eidessestung Obregons als Brösi-dent der Republik fanden in Wexiko große Feier-

Im Reichstag fam es moifden Reichsminister Dr. Bermes ud bem preug. Ministerprofibenten Bram (Coa.) ju einem beftigen Rufammenno h. Reidisfanzer Jehr Soch fproch zu biefer neuchen Anvendelungs! ode Brums feine dörtite Difbilligung auf.

Argentinien bot auf allgemeinen lieber-raktuma tatiöcklich seinen Austritt aus dem Bölferbund erf.ärt. Bibant segventes!

Ein fpitiges Rebebuell im Reichsfag zwischen zwei amtierenden Ministern.

Ein umerquidliches Schaufpiel bot om

Wonton der Teutide Neichstan, indem der bergeitige preußische Landwirtschaftsminister und Miri-Berprafid nt Brown (Sos.) in feiner Gigenichoft dis Abacordneter querft juddids, dann auch per-Bonlich meineipebt gegen den Reichsminfter Dr. Bermes (Bentr.) zu Relbe son, worauf Minister Dermes begreiflicher Beise ebenio spite und icharf antwortele. Rum Schluff- wood Derr Brown foper von der Bundesruts-Eftrade, also nicht mehr Simpley Abmordneter, fonbern ale Minister für Breugen. Diebes Rededuell nurige jo einen fatalen Eindruck, daß ichliefelich der Reichstangfer dannishenfuhr und erffärte, wenn die Regierungsfreise von Breitgen die Reichstenierung in diefer Beise agna offen im Borlament ongriffen umb bebedeten, so mire es munogiado, die nötige Antoritot der Regierung aufrecht zu erhalten und die Gefchafte bes Reiches weiter fortgeführen. Rangler brobt also gang offen mit einem Rüd-tritt des aangen Reichskabinetts. Hert Brown botte in feiner Replif den Toft, onzudenten, als Sab- Dr. Sonnes einen Brief bes Stoatsfefretare Dr. Ramm gofalfct! Bon ben Ronpervenden ist inner behauptet worden. Serr Brain ki friiber einmol Rlobierftimmer gemeien and eigne fich als folder menin für das Kath eines Landwirtidiaftsminsibers in Breußen. Wir wissen nicht, was an diefer four. Befouptung wohres ift: abir jedensalls verrier Ercellens Braun bei felnem lebten Aufrorten im Reichstog berawolfelt menio Cefubl für Talt und Barmonie. Er ift ondann erlt Minister, während das Berböltnis inngeboklide Affare mide noch meitere Folgen beben

Eine glänzende Genugtung für König Ronftantin.

JIII

nov

\rt

noden

elauf-Ver-

tures,

piegel,

etc.,

owie

134585

e 26.

stalt

rtigung

Inrich

eigener 15417

15775

bend

n

ms

200. Athen, 7. Des. Die Bolfoablimmung in Athen ergab 99 Brogent fur und nur ein ein. Biges Brogent gegen bie Rudfehr bes Ronige Ronftantin, Die Gefamtgabl ber Stimmenthalfungen ift gang unbebeutenb. Die Strafen Athene find beflaggt und es herricht überall eine festliche

Die Dolksabstimmung in Griechenland.

Baris, 7. Dez. D'm Savos-Bureau wied aus Milen gemeldet: Die Bolfschlimmung in gema Griechenland bet aus 5. Dezember trou aller Pariher Drobungen num boch fictigefunden und Legt Bacidioffen por: das Meinitat wird enft beine, Rontog, felloritelle werben fonnen. Ge befrebe jeood: bereits jett die völlige Gewißbeit, daß das Bolf fich siegunifen der Rüdfebr Roufton. tins associated u bot, do nur die Rogalisten (Ronftantinisten) sich an der Missimunna beiteifigten, während die Libensfen (Beniseliften) fich

ber Mbftimmung entbieften. Nond George ist und Schlich der Londoner Antierenz nach Sandwich abservift. De nach dem Ergebeis der gräcklischen Bollsebstimmung, das tente nadit beforest worden foll, ift eine outperorbentlide Ronferenz awifden Bloud George und Promies borgeleben und anor in Dower, um e-Rebenenfalls die Möglichkeit fofortiger Entir bieten.

Rom, 6. Des! Roch Berichten aus Rorin bat bae arichifde Bolf am Conniag ben 5. Degember faft einftimmig fur bie Rudtebr bee Ronige Rouftantin gestimmt. Rur auf ber Infel Streta, in Aleinofien und Thragien, alfo in Rengriedenland, ftimmte eine geringe Debrheit Attariedenland und auf ben griediichen Infel fiel bie Bolfeabstimmung faft einftimmig gu IIngunften ber Entente aus Die Benifeliften ethielten fich fluger Beife ber Stimme.

Das Ergebnis der Condoner Beiprechungen.

Paris, 6. Des. Dos Erpebnis ber Lomboner

Ronjerens ift dos fofoende: f. Der Beiding des finanziellen Bon-

fotts Gridfiniands für den Fall, daß Konitantin ben Thron boft igt. 2. Die Borbeipredamp des fleinofictikhen Bro-

blems, der unfolge Smorna den Griechen abcenominary werden durine, um unter türfilche Oberpotent arrindandebren, afferdance unter interafficert'r Rontrolle.

8. Braintich der Biederenfnohme der wirtichoftlichen Besiehtmoen mit Rugland bait dos offiwelle Franfreids neben bem Bertropsobjeft Englands an feiner ablebne - ben Batung feit. wird ober dem Privatbondelsverf br mit Ruffland

feine Sinderniffe in den Beg legen.
4. Begürlich der Biedergutmachungs. rage berrick wolle llebereinstimmung swiften den Allijerten. Am 13. Degember werden die technischen Delegierten ber einzeinen Mödte bestimmt werben, die am 15. Dezember in Briffel gu einer Ronfereng gufammentreten follen.

Auch dos Brobiem Balafting foll be sprocken worden sein. Roch vier Tocen soll eine weitere Konserenz, entweder in London ober in Baris, swifden den Allierten stattfinden. In Baris wird erflort, doß die Londoner Konferenz einen diplomatischen Sieg Frankreiche derstellt.

Baris wird folance weiter "fiegen", his eines Tages Mond George darilber aus dem Sattel fliegt. Auf die Reuordnung der Dinge in Grichfentond derf num neugierig fein. Allem Anide ine noch sett lich die westmächtliche Entente zu subtreiden anderen man noch eine bide ar edikte Laus in ben Beis. Beguntich @mprnas burfen, roin facilitis betraftiet, bis Griechen frob i e i n, boft fie duf fo aute Momier bon dem fo geabeliden und fostiphenem Mandat für Klein' a fien, welch letteres mm do deinmel von Tür-Sen betookut toird. losfounnen. Unferer Mermung noch würde bas für Griech namb ein großes Golid

Lord Derby als Gemiltsmenich und Französling.

Rord Derbu, der bisterion emilitäe Bobichofter in Baris, balt es feit feiner Rücksehr noch England für feine Eflick in öffentlicken Reben für ein euglisch-französisches Bündnis zu werben. Diefe Liebhaberel wird bei ummigen Engländer nicht große Gegenliche finden, zumel da es dem benreferen Bertieber ber britifdin Intreffen in Percufreids mehr barouf ansufonmest ideint. England vor den Wapen der Franzoien zu ivannen, als engliidte Bolito fau betreiben. Gons im Sinne ber Frangolen will Lord Derby notherlick Deurtschland bis ar den äufersten Gren-zen seiner Roblungssäbigseit zahle, und in der Ausführung dieses Gedankens bat er bor einigest Lagen vor der Sondelstammer von Montelier etmas febr Söfeliches gefagt. Er fprach von der berummten Gans, die man nicht foten durfe. wenn mon die goldenen Eier boben wolle. Aber er will ous Deutidsond ein Morimum und nicht ein n erpressen. Wan dürse Deuglass die gerinche Guod erweisen. "Bas man au entsicheiden bat, das ist, wie viel Deutschland zahlen fann, wenn es dabei erikieren — ich sapen icht seben — ioll." So sproch dieser ed ie Menschenfreund. Mie dos 60 Billionenrolf der Deuriden foll mit noch gerobe eriftiern, ober nick leben dürlen.

Acroser in seinem sonotischen Soise oco-n alles Deutschiem kown es selbst ein Bollblut-Aronnose nicht twiben. Aber ebeir biefer fost franfhaste Deutschenbon bot offen Anideim noch den Lord bem beitifden Rebinett verbodelig und imbequem gemocht und feine Abberufung bom Parifer Botideitervolben beranlefft. Ein Frangos. I i no tried with priorer Cuplindusty in England in den nöcklich 15 Jahren ifchlochte Corriere

Reine militarifden Mannahmen gegen b'Annungio.

Lugano, 6. Dez. Elf Rommermitglieber, Bertreter oller Porteien, mit Ausmobine der Reformiften, Republifoner und Conaliften, find colorn nadi Riurme chaereilt wo lie bente nadmitton eintnetten merden, um d'Annumio au einem Beraleich, mit der Repirrang zu bewegen. Die Revieramesblätter denneutienen, daß die Discontion im Auftrag der Ragfering bandle. Ihr einzier Bertreter sei General Covialia. Giolitti erklärte, die Resteumg beobsichtise keineswegs, militärisch oeseer den unebhäneisen Strot Finme vorang fen. Se fordere nur den Riid-ner der Trussen d'Admunicos von den Verein Beatto und Arbe de nicht in Benne gehören, im Londoner Bertron midt erwöhnt find und kunt Bertrag von Retells von Stoffen an Südfla-wien auszuliefern find. Die Iden Konio-nole under aus dans das eine Kolfsverkenmulung einen öffentlichen Bolfsverkausigust wöhlte der Molions. die ouf Ram beidränfte Einverleibung proficiente und Rora als Freistant unter der Resistanta bon "Ammalo erflärte.

Die von Onden über den francen Andere Kirres verkännte Blodode ist inresten 1900 i Drenker) effektie (niekkon) erresten, 1906 die ital. Regierung auch in Berlin offiziell angemeldet

Das nuerfattliche Frankreich.

HB. Baris, 6. Dez. Rach einer "Matin"-Wel-bung erflärte Winistervrässbent Lengues. Acant-reich verlange von Deutschland nichts Unmögliches samte Reichswehr verseuchen. (12), aber Deutschland muffe im ersten Jahre et-

nen bedeutenden Teil feiner Biedergutmachungsiduld begleichen, die Frankreich für das Etatsjahr 1921 porgeichoffen babe. Es bandele fich um 16 Milliarden Franken. Wenn es bas tuc werde es Franfreich zu einem Entgegenfommen fo wohl binfichtlich der Frist auch der Zahlungsar bereitfinden. Wenn Frankreich aber auf bofer Billen ftoffe, werbe es fiber die Magnahmen die ergriffen werben follen, beraten. - Der Gon berberichterftatter bes "Matin" erflart. Lloud George und Bonor Low batten bem gugeftimmt.

Allem Anidein nach will und Frankreich bro grammmagig noch biefen Binter gur Ber am eiflung treiben. Alle enormen Lieferun gen an Roblen, Bieb, Barben, Schiffen, Die Die Reichstegierung willig übernommen bot, genülen immer noch nicht. Rann ift eine Milliarden Lie ferung bon uns eben bewilligt, fo ericbeint ber fransöf. Bremierininister sosort mit einer noch ärgeren. Rum Schluffe beifit es bann bobnend vor ber Barifer Breffe; "Die Bofdes batten bie Lie ferungen ja ibielend erledigt; man babe ben Boris and noch viel au toenig perlangt."

Eine neue Grientkonfereng.

Baris, 5. Dez. Dem "Betit Mourmil" gufolge findet demnächt eine neue Rufammenfantt gwi-ten Lluod George Siorsa und Levoues in Baris ftatt. Gosonstand ber Beratumaen ift die Regelung des Friedens im Orient.

Eine Warnung des Reichspofts ministers.

Berlin, 7. Des. Das Reidispoftminifterium bat an alle Direftitellen in Telegramm geriddet, in b'm es beift: "Wogen Beamte bie ftreifen ober ibre Unfuft jum Dienft fundachen, wird bas Disgiplinarverfabren mit bem Riel auf Diensbentlassema erösstet. Silfölräfte, die fich dieser Bewegung anschlächen, tooden frisides

Die kommende Zwangsanleibe nach Baveniteins Idee.

Berlin, 6. Din. Sat ber Rotlondzeitung" aucherte fich Brafident Babenftein, ber besonntlich im Stenerausidung bes Reichstages ben Anftog gur Erörtering über die Cinführung einer Brongsanleibe gogeben hat, über die Art der Durch übrung. Er benft fich das Glefet fo, daß ein jeder für ein Biortel joines betiarierten Bermögens Bronnsantribe au saltien baben foll, mit gewiffen Dilberungen für die Betriebe und für die fleinen Bermögen. Bon diesem Biertel sollen jedoch in Wbaug gebroefst werben, was ber Betreffeube on festigegeidmeter Kriegs- ober Friedensanleibe besitt, ober auch was er als Weichsnotopier acsalit bat. Den Ertrag der Riomigsanleibe idöst Gene Kabenftein vorlichtigerweite auf etten 20 Millionden, Er ermartet, daß das Erochnis eine Commung der ichwebenden Schuld auf etwa ein balb's Jahr be-deuten würde. Eine weiter Erleichterung wurde dami ingidifden eintreten durch die Breigobe eines Teiles ber sequestrierten bentiden Guthaben im Ausland. Die Swamasanfilse wird noch Dr. Sabenftein einen sehr auten Lomborbenditel abgeben, ba fie mit 4 Brozent verzieft und von ber Rapetefertroostiener befreit trochen mliffe. Ge finnten die Betriebe in der Bone fein, auf die von ihnen oeseidnsete Businesanfribe einen Lombard zu nebmen, wenn fie Gelb benötigen.

Gegenrevolutionare Entbüllungen.

find seit einiger Beit nomentlich in den Organen der Sogialdem kratie an der Togesord-nung. Bisber baken lich alle derortigen Meidunoen als maktos identraben oder böllig geoenftandolos erwielen. Namerkin mögen mande bie-ier sogenannten Enthällungen einen Kern Wahrbeit in fich tpagen, Daß fie nicht gang ban ber Sand zu worden find, beweift eine Mitteifung bes Berliner Bolig iprofidenns, wonade Bareile baffir porliegen, bei eine fruh, Reitfreiwilligenformation trou ibeer Auflöfung im Geheimen noch foetbefieht und stoor hot ein Bouptmonn c. D. Bostelmonn die einzeinen Kompoonien des friideren Reitfreitoilligenroofments 6 unter dem Definentel (portlider Bereine gu einem foranammten Rotwebrregiment gufaumena faft. Mau ichneenieoend ideint diet. Enthüllime ober nicht zu fein. benn es ift aleichzeitig seitacitellt, bog bi-fes Rotnoch im Besit von Bakken ist. Es ist also rein als Not bille gebackt im Falls von imeren

Der Sandtmann Boftelmann bot fich feiner Seitvolime burch bir Alnchto entsogen. Berner macht bas Berliner Boliseiprafibenm Mitteilung. bag in Berlin eine Ornelds-Ornanifation ins Leben gernien ist, die im Rusammenbang mit ber oben ernissenten Organisation gestanden bot. Begen die Mitalieber ber beiden genonntem Organifationen ift Strafantrag arftellt und die Weiterberfolgung ber Staatsamvaltidaft idengracen.

Das Wachtregiment Berlin.

Reine Abgabe baberifder Rompagnien.

Beelin, 6. Des. Die howerifde Regierung bat gegen die beoblichtigte Bilbung eines Bachtreimente Berlin Ginipruch erhoben mit ber Begrimduna, die Beranzichung auch boperifder Truppen per Aufftellung diefes Moniments wurde ger Folge boben, daß nach und wach alle bautrochen Rosinenter bem gerfevenben Weift ber Berliner Anitation ausgeset und die aurudfebrenden Seenpaanjeu ihre Korveraben wit anitaden wilchen. Der Bion des Reichstocheministers, immer neue Truppen für den Schitt Bertins berammieben, würde folls er gur Ausfilderung könne, noch und noch die ge Auch wir finden die Aussaufch-Wee des jehb-gen Kriegsministers im böckken Geade unglücklich, allein kion vom Standpunkt der Sparsamfeit, weil mit dem ewigen Wechlel der Döberitztruppen doch enorme Unfosten verfnüpie sein mussen. Ein jährlicher Weckel des Regiments noch dem Ranöver wäre vollkommen ausreichend; und dann onnte mon die Bayern umgeschoren token.

Ein Zeitdokument aus einer Berliner Dolksichule.

Ein Berffiner Lebrer, F. Mablie, bat Berli. ner Gemeindeichuterinnen Rieberichriften maden laffen liber das Thema: "Wenn ich gebn Mark bätte." Eine davon sandet noch einer Wiedergobe in der "Freiheit": "Behn Mark ift foor viel Geld. Dann brauchte ich feinen Bunoer mehr an boben und meine Gefcfroifter oud Weine Mutter wiede auch nicht mehr wei-Donn würden mich die Beute auch nicht mehr ausidampfen, weil ich nicht mehr betteln fome. Wenn ich groß bin, nehme ich von jedem Lohn zehn Wart, und ich fuche mir eine arme Mutter u. Kinder, die keinem Boter mehr boden und ichenke sie ibnen, daß es keiner weiß. Dann brouden fie nicht mehr au bumgern; denn Sungern ift das Schlimmite auf der Weft." Der deutiche Auffat eines Bolfsickafifindes — ein Dofument aur Zeit. neididite!

Frangöfifd-ameritanifder Rouflitt megen ber beutiden Rabel.

Bashington, 7. Dez. Es scheint, bas die internationale Kommission, die mit der Liamidation der butiden Robel beauftragt ist, an einem vollen Migerfolg geführt bat. Rwiften Fronkreich und den Bereinigten Staarten besteht eine absolute Berstimmung, bervorgerufen dadurds daß Frankrzich das deuticke Eunden-Robei noch Breft ii ber geleitet bot. Wenn Frontwich dorouf bebornt, bicies Stabel in Breft zu belieffen und als Gioenum an bebelten, fo Sfrint Amerifo fich weige en au wollen, ifan die Berauferung an ber amerifamischen Rufte au gestatten. Es ist möglich, daß, wenn biele Woche feine Berftanbigung erfolgen follte, die Delevierten von einander gesonderte Erflärmeen obgebon werben ifber den Wiserfolg ber Berghungen,

Maffenbenfionierung in Dentichofterreich.

Die Morreidische Measerung beginnt den Abbon des Beambinheeres mit einer Massenpusionisrima aller Bounden mit über 35 Dienstjobren is. jener, die ilder 65 Jahre alt find. Die hollanhitche Wenierung bat bas Anerbieden ge-micht, 3000 öfterreich iche Schatsbernte, soweit lie word find, in benGifenbahnbient bon Sollanbild Indien ju übernehmen. Die Regierimoen Brafiliens und Argentiniens wollen 30 000 Staatsbarenten - durch Heterloffung bon Band an neuem Lebensunterbott verbelfen.

Die neuen Diebforderungen der Entente.

Unfolge ber ungenauentlebermittelinen burch ben Vernfprecher find in der neuesten Bulbforderung der Entente ciniae Bahden imriditia wiederacceben toorben. Docum sei bier bas Anblenmaterial nods eismal toicderbott

Die Gesomilieserumgsforderung gerköllt in 2 Teile, und avor sind noch der Liste A in einer Frik von 3 bis 4 Nobren, wobei feine Rochforberungen erfolgen, zu liefern:

Beiling! 1 740 000 Still Birnen 725 165 Child Samurine 15 250 @tild Raninding 200 000 @bild

Das Cofficial und die Riesen werden in der Laustiefe ben Kranfroids die Schweine von Serbien und Moisen gefordert.

Nach der Lifte B find in einer Brift von 6 Misnaten, begen Beginn bon ber Bi-berberftellumgsfommstillen bestimmt wird, motor aber Rudhicht out den Zendeniumd in Deutschand genommen werben foll, zu lieferre:

Pferbe 30 000 @Hit 125 000 €tild Schale Orisen und Stiere Troomide Kille mat 60 000 Stid 30 000 Stild Farler

Radi Lieferua diefer Menaem wird die Wiederberftellungsfonen fion ibre Rachforderunn'en amunichen und bebält fich das Rocht für die Gelantlivierung des geforderten Biebs einschließfid ber Mildfiffs bor.

Friedensworte für Irland?

Mond George hielt biefer Tage bor dem Conftitutional Club in London eine Rede, in der er umächt für die Fortdauer des politischen Rartells cintral und darouf mit besonderer Racidrud die Berftellung der Freiheit in Frand empfabl, ber bie Berfohnung folgen milffe,

28. London, 5. Des. Der ftellbertretende Braident der irifden Republik, der Geiftliche D'Alanagan, bat an Plond George folgendes Telegramm gericktet: Gie erflären, bag Gie bereit find, fofort Brieben zu ichliefen: Arland ift ebenfalls bereit. Welchen erfien Caritt ichlagen Sie vor?

Die Kinderzuschläge.

Der Beidibuft bes Saudtombeftunfen bringt ben Beannen solgende jederl. Webraumendung n: Bei Lindern die 7 Subren: Ortskaff A 480 M. B 360 M. C 310 M. D und E 120 M; bei Kindern bon 7-14 Sohren: Ortoffinise # 600 M. 18 440 M. E 300 M. T und E 150 M. bei Kindern über 14 568 21 Schren: Ortschrife I 720 M. B 540 M. E 20 " D und E 180 M. Die Entschidung bes fell fofort berbeigeführt merben, damit munim bolbigit erfolgen fonnen.

Bertin, G. Desember. Project Bobe croffnet be Giveng um 400 uhr. Bot winnett in one Lapestonning expert

may we drigo (a) by), er past feinerlei Heriantide Damenoungen erfonen vie ben trups, ore first pur verying grades mounts perch, is Don eccesion artificial accompanions, and al six die putarations aspendet, mercyclio pice et 0161 Studelle conference, monitor lemen boundaries nett. the total section of the control of whice done accesses in echet Dubing for peracternull Linto wagneto primers.

mag, wa mon - gumten (fl. Sog.) bemerte bagu, ber software wire dire expand, was et (receive) be-

tenance only. Das games. plantet of the game of the because intertume for

morning and knownittingst. bug, wourten (20. 140.) verichtet über die Berhand Entities see proposition of a material mes fortable WHIT PERSONAL CATIANT HISTO DOUGH PAGET!

newsommer at permest Der Seampf um affe einistentisten Graben fert bed kudeibeste fin einem Ramp; tur une gegen ote owangemigt. forage Las Genatiungenfiningerium bit den Abomi der legieren, wie ne vom wireiggesommisserium eingefrom was forgerest, unt maten venters, but discus-Die insgevor ein Suntungemittein gu bewiicheen. Bei He madeound our Divindemeriquit but fireig ming Ractorican maren beaergeitte unvermetorim. 30 Explaid femm ber Berbeitmier fich gunnmatie jest bes e. " w nogeth, und anny bunger, aid ed bet bem wagering ter Sagarajacousting magazi war, (kat-Bergerun unte, 2 - vereinabent tann nicht mil-fiering bei ber Laminten 200 und bereben, benn dieze Preise jind mine vom Zustano im Zwand altern Dailig.g. Bit mugen an ver zwengwirtigigt to pe atten für Mita, Brot und Buder. Die beut the Barowerfajoft burdhebt eine Frifis ethifdes Urt. commes benintwormingis, craft und fitamer Erun fugen, bei inren Bergreiern lebenbig werden. Dos Mi-Schriften in diesem Genne inarten. Die breioprife ingesiellen find weiter im Abbau. Die Erotge. Creideernte des fanfenden Britistatisfahres ift. gegen das Borjahr foft um 25 Progent gurudgefangen. Die notieferung befonders in den lebten Bochen, ift ichlocht. Die ichrantentofe Freigebe ber Teputate bat ben Schleichbaubei begünftigt, Eine weitgegenoe Auftigeung über die ungunftige Lage auferer Brotgetreibeverforgung und bie Gedre fiblieferung foll einseben unter Bubilennhine ber Geistlichen und Bebrer. Die Regierung ift ent-Gloffen, die Ernabrung ber Bewilkerung bichergufellen. Die weitere Einfinde von Brothetreibe wird nichtlich fein, wenn wi eweiter die Borichisse aus bein Do-Notommen erholten. Demnachst werden Besprechtugen flattfinden barüber, welche neuen Majnahmen bes Birtichaftsjahr 1921-22 gu troffen find. Die Unitige Guttererne bot gwar ben Gefundbeireguftand des Bieht gehoben, doch bebürfen wir nach wie vor der Einfuhr von Kraftfutter und von Mild. 3ch bunke hierdri den hachherzigen Spendern und Gebern im Muslande, bie unferen armen Rinuft gefordert merben. Die Aufbebung der Imangsverschaft für Margarine hat guntig gewirft. Der fib den der Kriegspeiellichaften ilt soweit durchgeführt über den 1. Januar 1921 binaus nur noch füur Ariegsorganisationen weiter arbeiten werben. Der Ber disarbestand with überull nach Röglichseit vorringert. Die Ginfubriatigfeit bes Pleiches bezänstichter Lebens-ulited lößt eine Senfung ber Preise in ber Jufunft erhoffen. Dem Schmuggel mit Lebensmittein an ber effändischen Grenze wird energisch entgegengetreben. ber Dungemittelfrage liegt fein Unlag bor, allgu Coroce zu feben. Dier muß eine Stebilifierung ber Coife und die Erhöhung ber Produftion der Krinit-bungemittel erstredt werden. In eine Verbiligung lit allerdings nicht zu denken. In Kurtoffelis batten wir 1920 eine Rigerute.

Mbg. Braun, Tuffelborf (Gog.): Wenn fich bie laudwirtschaftliche Produktion weiter in der Richtung bewegt, wie jeht, nüben alle Beschläße und Wesche bewogt, wie jeht, nuben alle Beichlusse und Wesepe niches. Das führt gur Onngeronot. Roch einmer finft die Rurbe unferer Probustion. Die Schupturfache bafür ift die Berarmung unferer Bewifferung. Durum milfien die faminichen Dungemittel werben, Bor allem aber genügt noch lange nicht die Rachfrage nach biefen Dungemit-Ge fehlt ber Bille ber Landtorrie gum intenfiben Das Reich muß die Berbeilung ber fünft-8 Mill. für Düngemittel ausgeben u. bie Düngmittel bilober fagar umfonit abgeben, fparen wir 98 Milliar-i für einzuführenbe Rabrungsmittel. Gine Stabiliberung ber Düngemittel mare folide benn bamit tofinbe die bergeitige ungenigende Berwenbung der Dünge-mittel ftabilifiert, die zu einer Bollernte nicht aus-reichen. Redner spricht sobann den Fass Nugustinamm und verlangt eine Unterfudung feitens bes Genichtungsminifters, besonders in Begag auf einen Brief Ramms, in bem vermutlich nachroglich Jaffdungen vorgenommen worden feien. Dem Minister hatte ble unge Angelegenheit längli bekannt fein muffen. Die Gegnerichaft gegen den Gorfcling der Gozialisie-rung geht uns bon den Brodugenten, die um ihren

Reicheminifter Dr. Dermes: Der betreffente-Brief bes Einathjeftentes Ramm on mich ift vom 7. Mai beitert. fur offenbar irrhimiich. Der Brief fiebt behafs binitet, nahme zur Berfigung. Ich bin baronf in Ramm prosugen. Dieser bar mir Ritteilung gematt, wound Lieber die Belieftung Augustung auch in de augegeben bie, aber bingufügt, bei Dermes kabe ei abiffices ger nicht erst berücht. Gegen die Sonielifferung ber Düngemittelliebustrie bobe ich schwere Be-benten. Die Ausfuhr von Stidftoff ift sehr wichtig, um beiseiten gaben angufpinnen fur ben Beltbanbel. Der eleene Bebarf und die Ausfuhr muß muf vernauftige Weife perfumben merben.

Mig. Braun (ale preuß Landwirtidsafrominifter) erflärt, die meiften Laubwirtschuftsminister, besonders bie von Banern und Medfenburg, feien für feine Borschläge gewesen. Ueber den fraglischen Brief könnte leicht ein Schweibsachwerftanbiger entscheiden. Er habe feinen Cound, an den Mudfogen feined Stantofefreides gu

Reichsminifter Dr. Dermes: Er wolle ben Direffer Brown bei feinem Glouben loffen und die gericht.

Berbandfungen abmarten. ichofangler Gebrenbach: Bas fich mabrenb "ben Stunde por ume abaeipielt bat, ift tief be-(Cebe richeig! voches.) Ich will auf bie pid nicht einneben, aber bie Bemerfung barf ich ben, bag fich ber fibneerbincte Brouin, wenn besorbneter fprach, bei feinen Angriffen gegen eminifier für Ernährung fich barüber flor bag er vielleicht in die Lage fommt, bernach Genibrungsminifter und auftreten ju muf-er eichtig! rechts.) Das Schaufpiet, bas jeht erbe, lit, baf Derr Braun guerft ale Migenb bann ale preuß, Lanbwirtichafteminifter und ban bann ber Reichbernabrungemini. " lit. Stelleng gu nehmen gegenliber ben en nicht bloft bes Abgeordereten Braun, fon bes preuklichen Ministere. Benn in eine ringelnen eingetreien wurde, ohne die eingelnemen Grogen zu würdigen, fo fonn ich mur it, bas ein tief bebauerlicher Borit, (Gele richtet) Ich möchte finguesigen; fann eine gefunde Reichtpolitif getrieben werben. menn bie Autoritär im Reich und in bem größten

die Dinge fo weitergesvennen werben. Beisoll rocked; im Bentrum große Unrube (Sturmischer

Breufiffder Minister für Bombeoirifchaft Braun Der Umitand, bath ich proudifcher Mimiter bin (Rufe redes: Leidert) Benn ich fagen fonnte erfreulicherveife", fo mare ich es nicht. Diofer Umftand tonn mid nach feiner Richtung hindern, die Auffossung metner Araftion als Abgeordneter biefes Danies mit aller Entidlichenbeit gu bertreteit. (Große Unrube.) In parlamentaritien Kändern find Absorbnete and Minifier. Soldie Borgange werden wir noch öfter er-Bir haben fic in Weimar mit Ergberget er-Was ich als Abgeordneter gusführte, war burchand facility and feln Angriff fondern eine Abwehr von Angriffen im Sauptaubichut. Dem Reichebangter find meine Ausführungen zu ftark ge-wildert worden. Ich bedaure die Differenz unifden bem Reicheminifterium und meinem Miniftermm Us gebt getetije Kreife, bie ens aufgeorbent iches Interesse boran zu baben icheinen, ben Reicheernährungsminiber gegen neich aufzubringen.

Beandent Lobe foldat vor, die Beratungen abzu-

Abg. Den fel (II. Sog.) (gur Gefchifibarbnung) be-benere bie Stellungmobne bed Reichafangiere in biefer Brusident Lobe: Das mor nicht girr Giefchafteorb.

Roan. Sihung Dienstag, 13 Ubr: Enfragen, Ranou-Schlas nach 6 Mer.

Preugifche Candesverfammlung.

Berlin, ft. Degember.

50. Gehung. Der Geschienmurf betreffend Ueber-tragung richterlicher Geschäfte in Grundbuchjachen auf die Gerichtsichreiber und die Borftebes der Kutaster-ämter wird noch furger Debatte dem Reckroausschaft ibertwiesen. Es folgt die poeite Berutung des Einis Binangminifterisims.

Die Debotte iner wenig erhebtich. Es fprachen anfangs bie Abag. Bartels (Sog.), Dr. v. Arfes (Dull. Bp.) und Dr. Leibig (D. B.) über ben Steuerbrud, Breisalbau und Geamtengehilter, Dann er-

Finanuninifice Lubemann: Meine grundlegen den Ridne für den Biedenaufbau werden den Ridolie-dern des haufes nächter Tore gugeben. Die Röglich-feit, den Steuereingung vom Beide zu beschleunigen, in febe gering. Die früheren Winfaliden Werfe werden in gutem Buitanbe erhalten. Des leichen ichnochen wegen ber Erhaltung ber Theater noch Berhandlungen. lieg. Dr. Krüger (Dem.): Ein Breisabben und

von den Robbroduften ansnehen. Di die Düngemittelbewilligung der Landwirtschaft eine Kustenersparnis beingt, bielbt abzumarten. Dem Bestvuß, des Aus-laufes, die Giellung des Finnaministers zu karken, frammen toly air.

Mbg. Grebe (Bir.): Gporfemfelt und Ginfachbeit muffen aus der Mitte des Bolles berauspenhien. Die Finanslage erschwert auch die Unterfrühung der Beamen und doch ift frer raides Eingreifen bringend erfor-Boffentlich werben an der Befahungsgulage much bie Geiftlichen beteiligt.

Damit iddiefit bie Besverwung. Der Stat mirb in amei ten Lefung angenommen. In gweiter Berginna wird auf der Gant der Stantofdundemper-mafinnen genehmigt. Der Sandhoft wird geneharigt. Morgen mittag I Ubr: Gleine Anfragen und Fort-

feigling ber Gtatiberatung.

provinzielles.

): Sundsangen, 6. Deg. Als am Sountag nachmit-tas 12,30 Ubr von der hiefigen freite. Feuerwebe bas Sogiai erfcoll, gait es jus Gunveihung und Feier bes neuerrichieten Gebentifeins für die Gefallenen ber Marrei 6- bereit zu machen. Unter reger Betriligung ber Schulffinder ber Gemeinde Berfredung ber gesomten mitebenden Bereine mit Fahnen bewonde man fich in Stille gur Rioche noch bem icon geschmudben Rrioger In Gingarn ber Geier fung unter Leitung bes Deren Daubliebrer Gollbach ber Gefangberein und Riechendige gemeinsom bas Lied "Auferfieh'n wiest bu mein Stand , und furger Muh' . . und es folgte bierauf die Weihe burth Ooden. Derru Bfarrer Ehtlid, fodann gebatite herr Roplan Geufert in gu Bergen gebenben, engreifenden Worten ber 71 tapferen Delben ber Pforvei Hundsamgen, die für und ihr Legen hingaben. Rachbem der Borlibende von der Oriägrupps ber Rriegebeifteidigten, derr Benbel aus hunbe-angen im Romen ber autrefenden Ramensbeit u. Derr Bürgermeiter Bitterer im Kamen ber gangen Ge-meinde einen Krang an dem ichdnen Babrgeichen nie-dergelegt bathe, folgen von I Schulfindern vorgetragen bie Fakue der bler" und "Für und"! Jum Schluß erflang bon Mannern und Ramenoben einseimmig, mie boe einem Ballengroß im Konnengrun "Ich hatt einen Komernden. "Bäge diefer Tag unferen Gefallenen ein Gruß in ber Emigfeit und ein Ehrentag bes Dunfes fein und in den Orrgen aller Gläudigen an einer beiligen Stätte die Erinnerung an unfere lieben Gefallenen, an den Stols der Ration für immerdur feitbeiten. Unter Anregung der Ortsgruppe Oundsungen und durch fünftlerische Dand des Derr Bildhauers und Architesten Silf-Limburg wurde die Ge-benkiefel auf Brigdt, Die die Obenvaldenr Hariftein-Audustrie gratis stellte und durch die Unversiühung vieler gutiger Stifter, por allem der Gemeinde und Pfarrgemeinden errichtet, aufgebenst als ein ragendes Erinnerungsmof an ber Rinte und am Gingang des Friedhofen, wohin wir noch manchem das lebte Ghrenseleite geben merden. Aber auch ber hinterbliebenen foll bei biefer Gelegenheit gedacht werden, mogen fie in ber öffentl. Ehrung u. Suldigung, die den Schützern von Berd und heimat in der Errichtung der Gebenk-toffel zufeil wird, einen Troft finden für die schweren Opfer, die sie dem Batersand gebracht haben und noch täglich beingen. — Um 3 Uhr nochmittags besselben Tages fand im Saafe des Gastbens Fichmann dahler eine Obstaubirellung fintt wo auch berr gambrat Dr. Schieren aus Weiterburg zugegen war, in ber viele Obliguditer alleifei Gorben von Cbit, mit Breifen

f: Dorfifeim, 6. Des. Der Mittelebeinifch-Raffanfice Bauernverein, Roblenz hieft hier im Gaithaus gar eine Couversantmiung ab, ju der die Ob nünner der Rachbarvereine aus Ellar, Juffingen, Haufeir, dangenmeilingen, dintermeilingen und Rühlbach erschienen waren. — Rach einem Linseren Gortrag des Beren Direktors Kirchem über Vereins- und Stewerragen unrede jur Babl bes Cauporftenbes geschritten und hore Will. Jeud fr. aus hintermeilingen dorfibenben und als beffen Stellbertreter: herr Georg

Streup aus Fullingen gewählt.
.: Burg Comelbad, 7. Dez. Der Rebger Friedrich Kremer von bier bat bente in Limburg vor ber Britangelommificen feine Reifterprüfung mit bem Ergeb-

mis "Gitt" beitanben. * Burges, G. Den. Gin tourier Unfall, dem ein junges Menfchenleben gum Opfer fiel, ereigneie fich seitern abend in unierem Ort. Ein 18jabrioer junger Rann lieft fich bon eine moerbeirateten Mann über ie handbabung bes Revolvers unterrüchten. In der Meinung daß derfetbe umgelaben fet, drudte er los ober o web - ber Revolver war boch gesoden - bie Rugel rif bem ungludlichen Schüben ben Beinefinger ber linten Sand fort, und traf baun ben boffnungerollen Rüngling Georg Lebwing to un-Cinflich in ble Baud-rorend, daß er an den Folown dieses Schuffes bente im Lieberschen Colpital zu Cansber verfeled. Dillenburg, 7 Das Ren. Rat Bartusann, der feit fursem den Difffreis kommisiarisch verwaldete, ist

iit. (Sele richtie) Ich möchte hinguswar: fann eine gesunde Meicksvolitif getrieben werden.

den Nutoriär im Reick und in dem gröhten

den Reicks in der Art durch Anariffe von feiten

den Reicks in der Art durch Anariffe von feiten

den Reicks in der grassich Ministerpräsident die
den Kontroffelgeschäften zu Genanderschapflichen Lexidation Dern für die Edre und Aufmerkamseit für

mein Kartoffelgeschäften zu beitelligen.

Auselegenheiten bes Reichs weiterburchguführen, wenn Dochachtungsvoll. Gin Meiner Bauer aus Goffenbeim." Dieje Danffggung erichten bor einiger Beit in ber Soffenbeimer Feitung auf Bermilaffung bes Banfaviris Rati Schwer ben bort besbuib, weil ber Scherubenfabrifant in feiner Gigenichaft als Schoffe in ber embeimer Gemonbesertreierlitzung beaufragt den Schauer auf veftlose Ablieferum seiner Startoffein angubalten. Er verfaufe fie bintenberum. Die Socie hatte für den Laufweier die Zolge, da i ihm ein Strotbe feht ins Hand flog, wordust er den obigen Dank öffent ich andivends. Wegen Beieibigung nahm das Sadater Snotfengericht ben Schauer in eine Geftingnibstrofe bon filmf Tagen; auch wurde auf Bublifation bes Urteils erfannt. Die Stooffammer hob brute bas Urbeil auf und erfannte nur wegen öffentlicher Beleidigung auf eine Gelbstrafe von 300 A und Bublifation des Urteils, weil ber Smidmitt feither ein unbeftrafter Rann gemejen. — Einem Badermeister in ber Richgoffe fubren brei biefige junge Burichen breimal ben mit Brot gefüllten Sandfarren furger dand unbemerkt weg und verfilberten bas Brot. Den leeren Wagen burfte fich der Badermeister in ingend einer Stuffe jedesmal wie-ber absolen. Die "traffammer ichiate wogen Diebstahl

ber abselen. Die Iraifaumer ichiate wogen Dieditahl ben Anacht Soffinger ische Monate und den Haust der Hanger ische Monate und den Haust biener Electichen Schützler zwei Ronate ind Gefängnis; der derite "Boliege" war nicht erichienen.

mr. Frankfurt, 7. Dez. Gor dam Schwarzericht batte lich heute der Webger Voul Schaig wogen rauberischer Erpeffung zu desantworten. Er hat einem Kantmann feine gejante Hode wegnehmen wollen, als er noch beim Morinelisberheitsdien; fliez nach der Rewolution über mer Du der Angelogte zeitig minderwerig ist — er dat in Magedonien einen Kapfichult erlitten — erkannte das Gericht irop der Schwere des Indles auf nur I dahre Gefännnis und i Indree Gefännnis und i Indree Gefännnis und i Indree Gefännis Falles auf nur 8 Jahre Gefängnis und 5 Johre Che-

me Frankfurt, 7. Des. Im Stodtword find sivet Jungen im Mer von 11 und 18 Johnen beim Spielen mit Bogen einer Feldbohn ichwer verunglückt. Sie erlitten Rippen- und Armbriche und anuften ichweeverleit ins Reunfenhaus überführt werben.

Brantfurt, 7. Ten Auf einen Gdfafwagen fontrolleur der Mitrope wurde Sonmag früh gegen ein ilde ein ficherzer Naudanfoll verübt. Der Beautie te-gab lich vom Hauptbahnhof mit der Tageseinnahme von 35 000 . A nach dem Bürd der Gefellschaft. In der Poliituige wurde er von zwei Rerlen gestellt, niedergeichte gen und feiner Bebertniche mit ben 85 000 . E beraubt Obwohl ber Urberfallene um Delfe fchrie und biefe auch in wemigen Augenbliden gur Stelle war, gelang es boch

nicht, die Räuber zu erwischen.)(Frankfurt, 7: Des. Am Sommun ben 6. bs. Mis. fund bier eine Tagung der argamisierten Mietervereine von helben Raffar und helbem frat, wobei ein Zusam-menichtlich zu einer Arbeitsgemeinschaft mit dem Sib in Frankfurt a R. der drei Verbande und gwar des mesverbandes Deffen, bes Berbandes ber Lander am Abein und bes Grantfurter Berbandes beibeigeführt Diefe Arbeitogameinschaft ift wiederum bem Dentschen Micterbund in Dreiden angegliebert. — Das Oristarielle bes beutschen Beamtenbundes hielt am 5. Dezember im Zoologischen Gurten eine vieltaufend-liofige Erotestwerfammfung ab wegen der absehnenden Halbung der Rogierung zu der Erhöhung der Tewerungszulogen. Aufchliehend fand ein Demonstrationsjug durch die Studt Frauffurt ftatt. — Am fagen, fup ernen Conntag war in Frontfurt a. IR, ein berortig gewaltiger Fremdenguftrom, daß tonem auf ber Kuiserstraße dundszukommen war. Am Abend zogen die Bewohner der ländlichen Umgebung schwer bepacht zu den Zügen. Aus dem Munde wieler Geschäftslaute borte man ber biefen Gintaufe wegen durckweg lobende Arugerungen. Dies geigt wohl, des fich endlich einmal wieden die alten früheren Berhöltniffe fo brugsam anrem. Moge der girte Geschäftsgang auch an den nächiren Sonntagen anhalten.

ph. Judon, 5. Des. In der Röbe fürste ein Rount-ges Geführt eine 8 Meter bobe Böschung heurb. Wäh-rend die Bserde mit allerdings erheblichen Gersehungen

De Kaffel, f Des. Im Anguit die, hat hatten drei Ranner an einem Bormittag das Schlof Wilbelmstal bei Raffel besichtigt und dabei ben M. Jahre alten Kuftellauf während er isten einen Studt gebeugt, ein Bild erflärte, mit einem Sandtuch gefnobell und mit Nether bebaubt. Ihre Wosiche, wertvolle Kunsgegenstände und seltene aus-ländeiche Basen zu rouben, fonnten die Rässber aber nicht ausführen, der auf die Gilseruse des Kuspellans Bersonen aus dem Park berbeieilten. Die Berbrocher ntfamen in dem mitgebrochten Auto, wurden aber bold donouf von der Kriminalpalizei ermittelt und verkoftet. Sie hatten den Berfuch bereits zum siebeuten Mal unternommen, waren aber jebesmil haven ver-bindert worden, den Raub auszuführen. In die Angelegendeit waren im ganzen fechs Berfonen verwickt, einer babon, ein Reufmann, ift bor einigen Bochen oen Unterfuchung und tenme bis beute nicht wieber foftgenonnnten iberden. Die übrigen Räuber wurden besonders deshalb mit verbalfrismäßig boben Freiheitsitrafen belegt, weil fie, wie der Richter ausführte, die Abficht gehabt hätten, fostbare Runsbregenstände, die Eigentum des deutschen Bolles find, an bas Musland zu verschachern.

Cohales.

Limburg, S. Dezember.

= Bentrumsverein Limburg Bir erhinern wegen der außergewöhnlichen Bidnigfeit der Lagesordnung nodsnafs an die beute obend um 8 Ubr pünftlich beginnende Bi e rteljahrenverfammlung bes biefigen Bentrumsbereins im Roth, Gefellenboufe.

= Rodimebliarten. Das ftabt. Bebensmittesant teilt mit, dost die noch im Ridftand be-findlichen Rodunchiforten Rr. 1 bis gum Freitag den 10. Desember in den Rolomalwaven-Geichäften und Bädereien angenonnnen werden. Ablieferumg der Möddmitte durch die Gewerbetreibenden bis Somitog nodmittag, Zimmer Rr. 5, des Nat-

Bruder Straubinger und ber Anonymuch Das Dau-titreben der feigen Gudelfrigen, die mit-ielft untericheiftlofer Beiefe ibren Rachfien um Gine u. guten Ranten bringen mollen, oft Rivift und Streifig-feiten in die Jamilien tragen, ja felbit gange Gemeinden verheben, - goht hobin durch die Aufmachung bes Briefes, bur allem burch die Schrift nicht verraten gu Das fab auch ein Mann bon einem naben Labardurfern ein, der seinem Nachburn gem eins aus-mischen wollte; er sehte ** also in eine Limburger Birtschoft, in der Dandwerfsburschen einzusehoen pise-gen, nüberte sich einem der sahrenden Gesellen met seibem Antissen und baid war man einig. Bruber Strate linger schelch tole ibm diffiert tourbe, ichrich much bie Anichrift - und lettere merfte er fich. Rach einigen Lagen erscheint Bruber Geraubinger in bem bejagten Opefe bei dem Briefempfänger und fogt ihm etwa Werich, bu boit bich fiber einen anonunen Brief ceftedt ber Santwertsburide feinen Lobn ein und bonn oeht man gum Barpermeifter, ber ben Anomimus umarbend in einer bringenden Angelegenbeit zu fich bittet Buerft lengnet biefer, den Sombwerfeburfchen fat er niemals geseben, mit folden Leuten gibt er fic über-benat nicht ab. Gine gesalteme Obrieige von Seiten Bruder Strauftingers bat den doptellen Erfolg, daß der Angebenis erstens under den Till-Megt, aveirend seine Gudesei einsessett. – Richt guseht ein Beitungs-mann wird lich über die fühlbare Ueberführung eines Anomymus freuen

Kirchliches.

Bur bie fathel. Miffienen.

* Münster i. W., G. Dez. Im Katholischen Alabe. Landbriofträgern und i mischen Missionsversin spunch dieser Tage vor einer während angestammen.

sablreiden Bubbrericoft Jürft Ruel Lowenftein, Benn wie auch, fo führte er aus, auf Grund bes Aries denspertrages Riffionogeniche verloren baben, fo bleibt und doch noch ein reiches Tätigbeitsfech. Es fei erinnere an Japan, Amerifa, Rocca u. a. Wenn unfere Gelb. mittel infolge unferer Armut und bes ichlechten State. bes unferer Boluta viel an ihrem Berte verloren baben, so millen wir eben um so größere Ankrengrungen machen. An jedem Geldstüd, das gegeben wird, kannt Gottes Sogen, Jadem wir gesteigerte Selbstofinfeit in und entwideln, veredein wir und feldst. Auch Birfof Dr. Boggenburg fprich begeifternbe Borte für bie Unterftibung ber Befimiffion, ebenfo ber General. etretär Brofeffor Bieper.

Permisdites.

fo. Weideresbain, 7. Des Gur lösübriger Buriche wurde gegen Mitternacht auf dem Wege bierfer im Bothe bon einem Stroich überfallen, der mit einem Bolche auf ihn lodging. Er hatte ihm schon einige Ber-lehungen beigebracht als ihm ber Hund des Ueberntilenen an die dente meinen. during die Fluche und entifent. utlenen an die Reble formy. Der Strolch ergriff

ib Schweinfurt, 6, Des. Rach worandspogebenen Barnbriefen wirtben in ber lehten Beit verichebene Scheumen in ber Umgegend eingedichert. Ein entloffe. ner Mullerfnecht ftedte bie Geinborfmible in Braid Der Befiber erleibet einen Schaben von einer Million Der Anecht mutbe verhaftet. - Auch bas Gduon Both. eamhof to eingeäschert, wobei werwolle Altertümer und biftoriiche Schriftfrude im Berte von über einer Dit fion Mart vernichtet wurden.

fb. Deimbach, 6. Des, Rach einem furgen Both verifel erftach ber Hütterurebeiber Anbann Aafren out dem Markiplah feinen Freund, den Hüttenardeiter Ankab Gondolo, ein Bater von filmf Kindern.

Lette Radridten. Dentichlands Einladung

Berlin, 6. Des Beint Borfibenden der bentidien Friedensdelegation ip Paris ging am 5. Des folgende Note ein:

nach Bruffel.

And babe die Ebre. Ein. Expelleng mitgarteilen, doch die technischen Sachverständigen der Berbierbeton fich am 13, Dezember vormittags in Briffel nen Broche bes vorläufigen Studiums der Frage der Reparation vereinigen, die Deutschland nach dem Bertrace von Bersailles un lebiten verpflichtet ist. Die Sachverkändigen, die dir Bobl noch ame i für jebes vertretene Bond betonen, wieben ibren Regionamgen berichten und dod Brotofoll ihrer Tibung wird ber Megarations. fommiffion mitgebeift. Da bie Cadberftanblom ber deutschen Regierung mit denen der Borbins deten aufammen tagen follen, wöre ich Em Erzelleng berpflicktet wenn Gie mir die Ramen ber Bevollmäditigten ber beididen Begierung mit der größten Beschleumignung mitteilen

get

At

4000

abe

Ein

COLOR

Nusga

tumner

à 30 9

930

Li

S

porm ph des

44 50

Da

800

18741

Gin

Bert

Aleine Radrichten.

Swinemande, 6. Dez. In Rolberg haben fich Militarperionen ber Ruftenweb-abteilungen negenseitig beichoffen, weil fie fich im Dunkeln von Bivilisten übersallen glaubten. Dobei wurden ein als Unbeteiligter des Weges fommender Chenfentnant lebensgeführlich und gwei Goldaten ichwer

Freiburg i. Breisgan, 6. Des, In dem Schwarz-malborle Rippoldian bat der Fabrikant Mencad aus Reutlingen infolge finangieller Schwieriafelten im Einverftandnis mit feiner Frau biefe, feine Rinder im Alter von ein, gwei und drei Jahren u. Ach felbft erschoffen.

Berlin, 6. Des. Der amtliche brenftifche Preffe bienft teilt mit: Der Minifter bes Innern bat auf Bitten bes Staatsfefretars Dr. Freund bas Diagiplinarperfabren gegen ibm infolhe der von dem ebennafigen Regierungspräfidenten b. Braun wegen seines Berbaltens in den Kapptagen

erhobenen Borwürfe angeordnet. Mugeburg, 6. Dez. Ein Garnisontag fand bier am Samstag und Sonntag ftatt für die Trutventeile, deren Garnisonsort Augsburg vor dem MITTERNA. Ru der Berampoliung batten rund 10 000 Kriegsteilnehmer eingefunden, darims ter eine Reibe früherer und berzeitiger banerifcher Generale. Die Gebachtnisrebe für die Gefallenen hielt ber General ber Ravallerie Ludwig v. Gebsattel. Die Stadt war reich beflagat.

Beamtenftreif in Defterreich.

Reungehn Rategorien bon Stoatsbeamten, in eifter Binie die Steuerbeamten, gufammen 25 000 Berfonen, traten am Montag in den Streit. Die Regierung batte ibre Forderungen abgelehnt und erflort, des fie bie lungernden Benfioniften in Stelle ber ftreifenden Beamten einberufen

Die Deutschen auf Baiti.

Berlin, 6. Des. Mus Bort-au-Brince ift an amlficher Stelle die Rachricht eingelaufen, bof bie bie tionische Regierung die rein berfonlichen Beschränkungen der Deutschen aufgeboben but.

finnbelsnachrichten.

:1: Frankfurt, 7. Den (Frankfurter Schlachibieb-markt.) Der orfitige Markt zeigte in Großwieb einen bebeutend ftarkeren Auftrieb afs die Bormarke. Det Marttverlauf blich bei allen Bieboaturven ichler die Breise fanten gogen die vorinen Märfte. Bei Geobe bieb und Schweinen verblieb Ueberband. Im Ginne ren in folgendes zu bemerfen: Es woren aufgetrieben! 977 Rinder, davois 282 Offen, 55 Bullen 600 Racies Schweine über 100 Ra" Pebenberwickt von 1600-1809 Mart. Alle vorstehenden Breife find in Mart per Zente ner Lebendgemiste verodinet. Bermerkt wirds bak in den Arcifen alle erforderlichen Svelen, wie Archt, Standorld, Bestiskenungs und Nammistionsate buse. Umfablieuer, Plemidetorerluft, Händleugewills. Spobifionen ufto, entficiten find.

Bur Getteebienfterbnung.

Freiten ben 10. Des 7% Uhr im Dom feierliches Greensienumt für Georg Schwedt. Das Jahraut für Das Jahraunt für Aufob Stein und beifen Gobn Jofef wird verlont.

Beranmortlich f. b. Angeigen: 3. 8. Cher, Limburd

Bestellungen

ouf den Begug bes "Raffauer Boten" für Mornt Dezember 1920 werben von den Bofamfuffent. Bambbriofträgern und unfern Agenten moch fort (15 888 3000 Meter guten weißen Hemdenbiber

2000 Meter prima einfarbig Flanell

2500 Meter prima Hemden- u. Blusen-Flanell 90 cm breit 15.50

3300 Meter ungebleicht Köper-Biber, beste Qualität . . .

Dieser Riesen-Posten ist von uns für den Winter-Bedarf der Bevölkerung

Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer und Konsum-Vereine.

aussergewöhnlich billig zusammengestellt.

Telefon 273.

A. Albert jr.

Obere Grabenstr. 10.

Ihre Vermählung

geben bekannt

TO

ridlia.

Hothe-

Pm.

teitien.

ungen,

n bon

n ein

Dben-

fdittoer

enrað

rinfel-

feine

Den mor

Breffe-

at and

ball

niolm

ten b.

ptogen

Trup

riffer

Henes :

Geb.

n, in 25 000 L. Die

iften

ernies

ie bale

2000

Sent

eminu.

erliches mt für nt.

mburg

972 or mak

toribest.

15 898

Amtsgerichtsrat Hörling und Frau Grete geb. Bruhl.

Weilburg (Lahn), den 8. Dezember 1920.

Volksbildungsverein.

Donuerstag, den 9. Dezember und Donnerstag, den 16. Dezember, abends 8 Uhr in der Aula des Gymnasiums: Doppe wortrag von Herrn Studienrat Dr. Schmitt

mit Lichtbildern.

Eintritt für Mitglieder frei, für Nichtmitglied 2 M. \$000000000000000000000000000000000

Ausgabe von Kartoffeln.

Mm Donnerstag, ben 9. be. Die, nachmittags n 2-4 Uhr im Reller ber Bernerfengerichnie Musgabe von Rartoffeln an biejenigen Sausbal tumen, die nicht einfellern fonnen und noch nicht tingefellert baben. Auf den stopf werden 10 Bfd. \$ 30 Bfg. abgegeben. Brotbucher find vorzulegen. tebifionen borgenommen,

Limburg, ben 7. Dezember 1920. Stäbtifches Lebensmittelamt.

Bolg-Berfteigerung.

Bobden bei Dof Beftert jur Berfteigerung: Mm Donnerstag, Den 9. Dezember 1920 41 Rm. Scheit und Rnuppet und 90 Saufen

Durchforftunge Reifer. Das Dolg liegt an guter Abfuhr. Moldberg, ben 6 Dezember 1920. Braft. von Balberborff'ices Rentamt: Schmitt.

Die Gemeinde Dord jetm fucht einen 15 bis 16 Pionate alten fprungfahigen

Bullen (Lahnraffe)

taufen. Breisangebote find gu richten an bas Argermeifteramt Dorchheim.

Der Bürgermeifter.

Weihnachtshäume

Ein Waggon icone Ware bon 1 bis gu 6 Meter eingetroffen.

Bertaufe nur Weiersteinstraße 19 auch an Sandler.

Mi. Thul, Limburg.

Beton, alte Dielung, fomie birett auf bie Balfenlage. fteich, beite Unterlage für Linoleum, Fabrifugboben, genfterbante, Banbbelleibungen, Sodel, Schalttaf in, funftmarmor.

Eteinholzfußbodenfabrit, Ban.a' Sanig & Bauer, Giegen, Dausburg 5.

Berein für Rafenfpiele 07.

Beute abend 8 Uhr im Bereinobeim "Deutiches Baus"

Monate Berfammlung.

Bollgahliges Ericheinen erwlinicht. Der Borfrand.

Passendes

Weihnachtsgeschenk:

Goldfüllfederhalter best singet. Marken mit 10 Prozent Rabatt.

> M. Müller Witwe Limburg a. d. Lahn

Inh.: Stephan Hellbach

la. Schreinerleim.

Holzbeize in allen Farben, Mattierung, Schellackpolitur, Ber nicht berechtigtem Beguge werden Reller- Ia. Mobel- u. Emaille-Lacke,

Leinöl, Terpentin, Sikkativ,

empfiehlt das Farbengeschäft ArnetNachf.,

(Inh.: Max Büdel).

Limburg.

Salzgasse 8

Telefon 211.

aaaaa**aaaaa**aaaaaaaaaa

Rene, fom ale 75 und 100 kg faffenbe

gu billigften Breifen. Mufterfendung gegen Rachnahme. (Buftav Daniel,

Rornpfortftrage 6 Cobleng, Telefon 2044 Loger: Löhrftraße 28.

Ia. Robhaarbesen, Cocosbesen, Straßenbesen, Handfeger

18744 sämtliche Bürstenwaren in In. Friedensqualität empfiehlt

J. Arnet Nachf. Inh.: Max Büdel.

Limburg, Salzgasse S. Telefon 211.

Nachnahme:

extra prima (1873)

95.- u. 105.- Mk. 19.- und 23,- Mk.

extra prima 26 .- Mk. Karl Kaulmann

Massel, Operatr. 3 Beste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

4 Strange Wolle

Bahnhof Limburg ver-loren. Der ehrl. Finber wird geberen biefelben bei MIb. Mibert, (15843 Ob. Grabenftr. 10 abaugeb.

But erhaltene | 15808 Dreichmaschine am liebsten mit Gopel- Rohlen? Dafelbit ein Babr- und Sofbunde betrieb zu taufen gefucht. Binicherhund ju ver Gabr- und Sofbunde Boreborfer, Gaftwirt Sabn (Boit Ballmerod).

Saft neues Barmonium u verfaufen. Reufrichen [Wefterm.] Dausmummer 39.

Monattid 4- bis 5000 Mart perdienen Landreifende

bie in biefigem Begirt eingeführt finb. Off unt B R. 18739 a. b. Exp. b Bl erbeten.

fluch guperfaff. Muffaufer 15790 an bie Gro. und Berlaber grfucht. 15727) Beinrich Blafer,

Sattenbeim (Ribeingau). Haushalt-

Artikel, lackier- und Blediwaren. Franz Krepping,

Idmburg. 15:99

Entlaufen

Deutiche Schaferhundin, elb mit weißer or ft. auf ben Ramen "Lea" borenb. Bieberbringer erhält 212.

Stung (Schollenbeiger Rachf.), Dabamar.

Berloven

Brieftafche mit Inhalt. ugeb. in b. Exped. (15846 Aneifer in ber Stabt-Mbjugeben Untere Grabenftr 7.

Gine Berren. (10842 Armbanduhr

Tula Silber) auf bem Wege von ber Ploge bis Diegerftraße verloren. Abgugeb. geg. Belohnug Diegerftrage 52.

Die Beleidigung, b Die Familie Strebu Daffe jum Ausbrud gebracht habe nehme ich als vollftanbi erfunden gurud. [1582

3. W. Burggraf,

Hallerapparal sirla 3 taufent.
enorm billig, Meifing, ff G
verfilbert, M. 10.50 Rach-

Ph. Heller, Raffau (Lohn).

Bergibt Stron gegen Rohlen Y Dafelbft ein Eduard Rramer, Dellingen (Weftermalb).

Ber taufcht hafer gegen Braunfohle? 280, fagt bie Gefcafts. 15841

2 Fohrhunde mit Gefdirr und Wager n perfaufen. Bangenmeilingen, B. 81.

Berude, echt. haar und Roft suche jum 1. Januar fabrit, Cubl i Tuhr. 8.
1 Baar Lebergamaschen ein guverläffiges u ehr! Arate und unertragun verlaufen. 15817 Modelett. Gehr große Buppen. Brudenvorftabt 56, p

Bunger fath. Rnufmann, ber feit 41/2 3 im Gifen u Saushaltmaren. Beicaf Buten Rinderftrobmift tatig ift, auch in Budd fir großes Beingut im Stenogr. u. Dafdinenfde Abeingau in Baggon Renntniffe befint, fucht pe labungen zu taufen ge- 1. Januar Stellung in Be- für ben Sausbalt finbet fucht. Bezahlt werden febr ichaft gleicher Branche, wo per fofort ober 1. Januar bobe noch nie bagemefene er fich auch im Buro be. Breife. Boftfarte genugt. tatigen tann. Geft. Off. u. Gefucht von Rolonial

> Gintritt per 1. 3an tucht. Lager it mit fconer Sanbidrift eventl. Stenographie und Chrliches, folibes, alteres Mafchinenfdreiber, ferner

paren . En-gros-Beichaft 1

Rontoriftin für Buchbaltung, Raffe ufm Berlangt wird icone Banb fchrift, flottes Stenogra-phieren und Dafchmendreiben. Brandetenntniffe

erminfct. Lingeb. unt. 15647 am bie Egy b. Bl erbeten.

Gin Rlovierstimmer, ausführen tann, fofort gef. 26. Coafer, Birt 15810 Sed (Beftm.).

Kino, Neumarki,

Mittwoch, Donnerstag, Freitag:

Miss Sarah Sampson.

Transrspiel in 5 Akten nach G. E. Lessing. Ethel Orff

in der Titolrolle.

Laburind. hochtragenb, jugfeft ge-jahren, preiswert g. vertauf Rab. Exped.

girla 3 Btr. schwer, ju ver-taufen. 15809 Mugust Wüller Biwe.,

Ged, Saufn. 26. 4 junge reinraffige Dobermann-Hunde, 6 Wochen alt, zu vertausen Theod. Cimon, 15816] Sect (Blue).

15733 Bu pertaufen

Sch. Sors. Linter bet Emburg

elettromonteur

bergebend fofort gefucht. Mibert Bintenbach. Ingenieur, Bab Emis, Telefon 101. [15818]

Maddien, bas eine Rub meifen fann

Angebote an Philipp Rlaue, Riebernhaufen t. T. Türbtiges, felbftanbiges Mäddien

gut bezahlte Stellung. Dampffägewert Ruderebaufen. Post Zollhaus. [1581] Fiermoes, erfahrenes

Mädden bei gutem Lohn gefucht. Frau Dipl. Ing. Joeften, Dabamar | 5728

Mädden Ronditorel &. Chupp. Gine perfette

Köchin und ein tüchtiges **Dausmädchen**

in berrichaftl. Daus gefucht. Gintritt im Januar erm

um 1. Januar 1991 gefucht everzugt in ber Schaufen

terbeforation Bewanderte. haltsanipr., Roufeffion. Carl Chepp, Beilburg, Rury, Beib, Bollwaren, Befahartitel, Danb.

arbeiten ufm. (15755 Jüngeres, brav., ebel. Dienftmädchen für fofort ober 1. Januar Frau Heinr. Lehnard Wwe.,

Untere Schiebe 15. Eine noch tabellos art. Sandnahmafdine billig

Nah. i. b. Exped. Empfehle 150 und 200

Bfund faffende Gin Schwein, (prima Danffute) zu billig.

Befterm. 15607

Beihnachts: Wunjah!

Gri. vom Lanbe, tath, febr vermögenb, fucht auf biefem mobernen Wege bie 15807 Befanntichaft eines befferen Deren im Alter von 30 bis 45 3., in ficherer Gebens-ftellung, tennen ju lernen. Geff. Bufchrift mit Bilb unt 15658 an bie Gefchaftsfür Dausinftallationen vor- ftelle bes Raff. Bot erbeten. Berichmiegenh. Chrenfache.

Metallbetten

Stahlbraht natt., Rinberbetten, Bo.fter an Reberm Ratal frei. Gifenmobel.

befeitigt rabital und prompt in 2 Tagen ohne Berufe-15813 ftorung bie 1000 fach bemabrte gerucht. Ginreibung Milbinors. 1 Rur 8 50 MR. Apoth Chuite, Gollar 44. (15478

Feintoftbandlung Rathe Grim,

Dr. Wolffeftrage Rr. 3 (neb. bem Begittstom.). empfiehlt reine Bewürge, Lebensmit. tel und Rolonialmaren aller Att.

Tabat, Bigarren, Rautabat. (14052 9

Bandleiter: Wagen,

beit, ftets vorrätig bei V. Bommer,

Remmartt 7.

Gute Boft, gute Behand Radbille-Unterricht

welcher auch Reparaturen gegeschert. 15724 in allen Symnauter und ausflihren tann, fofort gef. Rachfrog, mit Zeugnis b Bisher beite Erfolge und Ih. Schäfer, Wirt Beau Jof. Rirchberger, entipr. Empfehl. Schriftt. Sab Ems.

Nachruf.

Am 2. ds. Mts. verstarb plötzlich und unerwartet mein erster Geselle

Friedrich Meurer

aus Dietkirchen

infolge Unglücksfalles.

Er war mir ein tüchtiger, gewissenhafter Arbei , seinen Mitarbeitern ein gutes Vorbin gewesen und werde ich ihm ein treues Andenken weit über das 15796 Grab hinaus bewahren.

Heinrich Jacob,

Schmiedemeister.

Limburg (Lahn), den 7. Dez. 1920.

Danksagung.

Für die vielen Beweise herzlicher Anteilnahme bei dem Heimgange unseres teuren Gatten und Vaters, Herrn

Johann Franz Schmidt,

für die vielen Kranzspenden und gestifteten M. Messen, sowie dem Männer-Gesangverein Frohsina für seine Beteiligung und den erhebended Grabgesang sagen herzlichsten

Frau Helene Schmidt geb Koch und Tochter.

Hadamar, den 6. Dezember 1920.

Statt Karten!

Josef Wahl Wilhelmine Wahl

geh. Preußer Vermählte

15802

Limburg, den 8. Dezember 1920.

Bentrumsverein Limburg Ginladung

ju ber Mittwoch, ben 8. Dezember punft abende 8 Uhr im Gefellenhaufe unterer Gaal

1. Enbaultige Befchlußfaffung und Unnahme ber neuen Bereinofapung, Reumahl bes Borftunbes,

3. Bericht üb'r bie lette Tagung bes Lanbes ausichnfies unferer Partet, Berichiebenes.

Bablreiches und pfinfilices Ericheinen er-Limburg, ben 3. Degember 1920.

Rath. Bürgergesellichaft "Constantia". Donnerstag, ben 9. Des., abendo 8 Hhr,

Generalverfammlung im Bereinslotal

Tagesorbnung:

1) Bericht über bas Bereinsjahr 1920,

2) Raffenbericht und (Fitaftung bes Raffterere, 3) Ergangungsmahl jum Borftonb,

4) Geftfegung bes Bereinsbeitrages und Etat für

bas Jahr 1921, 5) Buniche und Antrage ber Mitglieber.

Unter Simmels auf Die Bichtigfeit ber Tages. orbnung werben bie verehrl. Mitglieber biergu hofft und bringenb eingelaben. Der Borftanb.

Strümpfe, . Damenwäsche, Herrenwäsche, Erstlingswäsche, Unterzeuge, Unterröcke, Glacée-, Wildleder-, und Stoffhandschuhe, Selbstbinder, Kravatten. Kragen.

Lorenz & Oehlert, Limburg.

Bahnholstraße 7.

Todes- † Anzeige.

Gott dem Allmächtigen hat es gefallen, unsern lieben, guten Vater, Groffvater, Schwiegervater und Onkel, Herrn

Georg Schmidt

nach langem, schweren Leiden, versehen mit den hl. Sterbesakramenten, im Alter von 82 Jahren gestern abend 11.30 Uhr zu sich in die Ewigkeit abzurufen,

Im Namen der trauernden Hinterbliebenen:

Johann Wolf.

Limburg, den 7. Dezember 1920.

Die Beerdigung findet Oonnersiag, den 9. Dezember, nachm. 3 Uhr vom Sierbehaus Schlenkert 6 aus statt. Das feierliche Exequienamt wird Freitag morgen 7.45 im Dom gehalten.

T. W. Klein, Limburg

Diezerstraße 36

Fernrut 404

Klaren-Branntwein

HE WHEN

Westfälischer Steinhäger

Reiner Weinbrand

Weinbrand-Verschnitte

Liköre

sämtliche Arbeitsmaterialien = in erstklassigen Qualifäten.

18747



abend 8 Uhr: Religions-

Vortrag.

Migarren Zigaretten

Tabake

in anerkannt bester Qualitit. "Niederlage von G. M. Holz". Frau Kruckenberger, Limburg, Unt. Schiede 29-

Camti. Gartenarbeiten verben forgialtigft aus. teführt, auch augerhalb

MI. Geößchen, Ballitraße 5, L.

Reparatur fchmell und bellig bei

Obere Steifdgaffe,



tinden

abor nicht auf der Strasse, sondern durch äusserst günstigen Einkauf in der

Schuhfabrik-Niederlage =

18 Frankfurterstraße 18, gegenüber der Reichspost

18697

Was bietet Ihnen diese Firma?

Sie kaufen dort direkt vom Erzeuger. Kein Zwischenhandel! Sämtliche Schuhe sind aus nur gutem Oberleder, Leutappen, Lederbrandsohlen und besten Kernledersohlen hergestellt. Jedermann findet, was er braucht.

Schäfte-Anfertigung aller Art. Alle Reparaturen werden prompt u. billigst ausgeführt.

Kein Kaulzwang!





Günstige Gelegenheit für Wiederverkäufer.

Zuglampen — Kronen Tischlampen — Kipplämpchen

elektr. Bügeleisen u. - Kodiplatten.

Installations - Material, sowie samtliche

Lampen . Ersatztelle.

Beleuchtungshaus Franz Krepping,

Die Reichtumer des götlichen Herzens Jesu

Gedanken und Erwägungen zur Herz-Jesu-Litanei.

Von P. Jos. Lucas P. S. M.,

Priester der Kongregation der Pallottiner.

430 Seiten. Erstes bis viertes Tausend Preis 16.- M.

leuchtete, ganz der einen grossen Liebe hingegebene Buch prüfend in die Hand genommen hat, wird es genauer kennen lernen wollen, anch jeuer, der für das "Herz Jesu" "Heilandsliebe" setzen möchte, denn gerade die ist es ja, die hier alles mit Ewigkeitslicht erheilt – Der Inhalt des Werkes gliedert sich in Hauptabschnitte nach den Einzelanrufungen der Herz-Jesu-Litanei. Der Schluss bringt das Kapitel "Die Familienweihe an das Herz Jesu". Mit Recht rühmt die Verlagsanzeige: "Ein Buch für innerliche Seelen, ein Herz-Jesu-Familienweih im besten Sinne des Wortes".

Allgemeins Rundschau Nr. 46, 1924.

Durch alle Buchhandlungen zu beziehen.

Kongregation der Pallottiner, Limburg

Vohltätigkeits-Konzert

in Caden.

Am Sonniag, den 12. Dezember, nachm. 4 Uhr finder in Caden im Saule des Herrn Simon Herz

zum Besten der Abstimmung in Oberschlesien.

Danselbe wird ausgeführt von dem

Männer-Besangverein "Glückauf Höhn".

Es gelangen neben Männerchören

Gesang-, Klavier- und Violin-Solis zum Vortrag.

Apollo-Theater.

Von Mittwoch, den 8. bis Freitag, den 10 Dez.

Die drei Tänze

der Mary Wilford.

Abenteuerfilm in 6 Teilen mit Erika Gläßner.

Jugendi unt. 17 Jahren haben keinen Zutritt

Der Vorstand.

Zu zahlreichem Besuche ladet ein

Der auf diesem Gebiete schon bekannte Verfasser kann cines wetteren Kreises dankbarer Empfänger so gut wie gewiss sein. Wer das gesstig durch leuchtete, gans der einen grossen Liebe hingegebene

Segrundet 1840.

Salzgasse 16.

aměl

babe

Her 2

felbe

Wati

St.

Dente

setme

Rede

(Etv

fein.

mani Gdw

Bond

oèn

trum

Bufu

tucile durch

er in

muci

i.ucfr del, 1 digen Grief Frief

Withou

% 进

bes i Mein Mein

drift!

befire möge

Drillff. Ente

Inbe in it

streid

History Hab tiction

15798 inr Elektrisch, Gos und Petroleum,

und echt Velour.

Selden- und Klapp-Hüte, Mützen, blim und farbig.

Kravatten, Vorhemden, Kragen, , Manschetten. Hosenträger, wellene und seidene Schals, Handschuhe.

Heinr, Jos.Wagner, Limburg (Lahn). Bahnhofstraße 21.

Hulsenfrüchte

Linsen sowie Reis, ferner

Bohneumehl, Erbsenschrot, Haferfuttermehl, Haferschalen-Melassen, Sonnenblumenkuchen Leindotter kuchen, Kokos-

kuchen. Zittauer Speise zwiebeln und Knoblauch. Rotkraut. Karotten, Weiße Rüben,

Rote Rüben offerieren (1870)

Münz & Brühl Limburg. Telefon 31 Filiale: Unt Fleischgasself. Niederlage: Geolg Schenk VI.,

Elz, Grabengasse 26. Buppen= Reparaturen

werben nur noch bis 12. Degbr. angenommen bei Gernand j. Bitme, Ob. Gleifchgaffe, Ede Raufhaus Simon

Jede Woche wird gereinigt Chem. Baidanftatt 6. 6. Benber, Limburg. Annahmeftelle: Neumarkt.

Saarfpangen (15806

3. Gernand j. Bitwe,



billigsle Preise.

Gegründet 1843 Limburg Fernrul 60.

passende Weihnachtsgeschenke empfehle in großer Auswahl für

Blusen und Tanzstunden-Kleider in entrückenden Baltfarben

Voll Voiles, 120 cm breit, in weiß, ross, hellblau; glatt und bestickt,

Seide

in weiß, ross, hellblau 18742 ferner Zephire, la. Qualitat,

für Hemden und Blusen in vielen reizenden

Joseph Schmidt

Limburg a. d. Lahn Barittberstr. 7/9. Gegr. 1843,

nebun Sorio Selbi ningi inha divide pm 9